

**Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister**

Federführender Fachbereich Bildung, Kultur, Schule und Sport	Drucksachen-Nr. 227/2009
	<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich
	<input type="checkbox"/> Nichtöffentlich
Mitteilungsvorlage	
für die Sitzung des ▼	Sitzungsdatum
Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport	09.06.2009

Tagesordnungspunkt

Kulturprojektförderung 2. Halbjahr 2008

Inhalt der Mitteilung:

@->

Im November 2006 hat der Ausschuss die „Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach“ beschlossen.

Die Verwaltung möchte dem Ausschuss nun, wie in den Richtlinien vorgesehen, berichten, welche Projekte im 2. Halbjahr 2008 unter Anwendung der Förderrichtlinien gefördert wurden.

Nr.	Projektbezeichnung	Veranstalter	Höhe der Förderung
1	Jubiläumskonzert“	Kammerorchester Bergisch Gladbach e.V.	240 €
2	Aufführung „Jedermann“ im Rahmen der 7. Heidkamper Kulturtage	Ev. Kirchengemeinde Bergisch Gladbach – Bezirk Heidkamp / Gronau	800 €
3	Integratives Bildungs- und Kulturprojekt Gehörloser und Hörgeschädigter Menschen“	PROgymnasium Bensberg e.V.	134 €
4	„Keine Zeit – Ohne Zeit – Zeitlos“	Wort und Kunst e.V.	180 €
5	„Keine Zeit – Ohne Zeit – Zeitlos“	Arbeitskreis der Künstler	260 €
6	Klassik-Benefizkonzert in der Villa Zanders	amnesty international – Gruppe 1208	217 €
7	Konzert „Der klingende Zinnsoldat“	Kinder ins Konzert! e.V.	240 €
8	Liederabend mit Vertonung von	Goethe-Gesellschaft Bergisch	170 €

	Goethe-Texten	Gladbach e.V.	
9	„Miteinander beim Herbstkonzert“	Sport- und Kulturverein Adler e.V.	760 €
10	Projekt „WerdenVergehen Werden“	Wirkstatt für Neuen Wind	800 €
11	Drittes internationales Erzählfestival	Verein zur Förderung des Kindertheaters	800 €
12	Dauerausstellung	Kindergartenmuseum	100 €

Am 16.11.2008 feierte das Kammerorchester Bergisch Gladbach e.V. vor ausverkauftem Ratssaal sein 40jähriges Jubiläum. Es wurden das Klavierkonzert Nr. 1 e-moll von Frédéric Chopin und Werke von Johann Christian Bach und Ludwig van Beethoven dargeboten. Das Publikum war begeistert von der Leistung des Kammerorchesters und der überaus begabten Gladbacherin Rebekka Fichtner. Das Kulturbüro hat dieses Konzert mit 240 € unterstützt.

Im Rahmen der Heidkamper Kulturtag, veranstaltet von der evangelische Kirchengemeinde Bergisch Gladbach – Kirche Zum Frieden Gottes, wurde das Drama „Jedermann“ von Hugo von Hofmannsthal aufgeführt. Marionetten und Menschen begeisterten mit ihrem Spiel das Publikum. 19 Puppen, bewegt von 13 Spielern, waren in ihren Gesichtszügen und ihrer Kleidung überzeugend gestaltet worden. Neun weitere Gemeindemitglieder sprachen die Texte. Kleinere Handpuppen, das Ensemble Tandaradey und die Kantorei Sander Heide sorgten zusätzlich für abwechslungsreiche Bilder und Unterhaltung. Das Kulturbüro hat diese Aufführung mit 800 € gefördert.

Das PROgymnasium Bensberg e.V. hatte im Rahmen des integrativen Bildungs- und Kulturprojektes Gehörloser und Hörgeschädigter Menschen 6 monatliche Lesungen geplant. Für schwerhörige Menschen wurde die Funk-Mikrofon-Kommunikationsanlage von Pro Gehörlos zur Verfügung gestellt. Für gehörlose Menschen sollten die Lesungen von GebärdensprachdolmetscherInnen übersetzt werden. Von den geplanten Lesungen konnte leider nur eine Lesung realisiert werden, so dass der Zuschuss sich von 480 € auf 134 € verringerte. Am 03.09.2008 hat Christoph Biemann Versuche aus der Sendung mit der Maus vorgestellt und anschließend eine Autogrammwunde gegeben. Die Veranstaltung wurde von ca. 50 gehörlosen und hörgeschädigten Kindern und Eltern besucht.

Der Arbeitskreis der Künstler e.V. und Wort & Kunst e.V. haben zusammen vom 02.12.2008 bis 16.01.2009 die Ausstellung „Keine Zeit – Ohne Zeit – Zeitlos“ in der Volkshochschule der Stadt Bergisch Gladbach organisiert. Die Ausstellungseröffnung am 02.12.2008 mit Bildern von Eva Stammen-Grecianu (AdK) und Texten von neun Auto(inn)en von „Wort & Kunst e.V.“ und dem bergischen – jazz – trio fand bei den ca. 125 Besuchern begeistertes Interesse und in der Presse hohe Wertschätzung. In den 30 ausgestellten Bildern (Monotypien) mit den dazu korrespondierenden lyrischen Texten als Sprachbildern, ausgestellt im Foyer, wurde das Thema inhaltlich durch die Künstlerin und die neun Autor(inn)en differenziert ausgelotet. Die lyrischen Arbeiten wurden am Eröffnungsabend von Rosemarie Steinbach-Fuß und Bernd Höver professionell rezitiert. Zur philosophischen Vertiefung der Zeit-Thematik hielt Dr. Dr. Manfred Heuser am 09.12.2008 in der VHS im Rahmen der Ausstellung einen spannenden Vortrag mit dem Titel „Gedanken über die Zeit aus philosophischer und physikalischer Sicht“. Wort & Kunst e.V. wurde mit 180 € und der Arbeitskreis der Künstler e.V. mit 260 € gefördert.

Am 16.11.2008 hat die amnesty international-Gruppe Bergisch Gladbach zu einem Klassik-Benefizkonzert zur Feier des 60. Jahrestages der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte in die Villa Zanders eingeladen. Ca 80 Besucher lauschten den zwei international bekannte Künstlern, Klaus-Peter Riemer (Flöte) und Miyuki Brummer (Klavier), die Werke von Gluck, Chopin,

Schumann, Brahms und Bach u.a. spielten. Bewilligt wurde ein Zuschuss in Höhe von 350 €. Dieser verringerte sich auf Grund niedrigerer Kosten auf 217 €.

Das Piccolino-Kinderkonzert „Der klingende Zinnsoldat“ fand am 23.11.2008 im Bensberger Rathaussaal statt. Der Kinder ins Konzert! e.V. lud zu einem Mitmach-Märchen nach Hans-Christian Andersen. Zu Andersens Sprache wurde die zauberhafte Klaviermusik „Aus Andersen Märchen“ des Russen Serge Bortkiewicz gespielt. Das junge Publikum konnte selbst „mitspielen“, somit wurden die Geschichten des dänischen Nationaldichters für Kinder zum nahegehenden Erlebnis. Bewilligt wurde ein Zuschuss in Höhe von 300 €. Dieser verringerte sich auf Grund niedrigerer Kosten auf 240 €.

Lieder der Goethezeit für Gesang und Harfe. Am 03.12.2008 veranstaltete die Goethe-Gesellschaft Bergisch Gladbach e.V. im Kulturhaus Zanders einen Goethe-Liederabend. „Der Abend stand im Zeichen der Wiederbelebung einer alten Tradition von Harfe und Gesang“, so der Vorsitzende der Goethe-Gesellschaft Dr. Dietrich Kirchner. Im Mittelpunkt stand die Harfe, wunderschön gespielt von der russischen Künstlerin Elena Janzen aus St. Petersburg. Die Vertonung der Goethe-Gedichte der großen romantischen Liedkomponisten Schubert, Schumann und Mendelssohn wurden von der Mezzosopranistin Silke Weisheit vorgetragen. Zwischen den Liedern gab es Rezitationen von Philipp Schepmann: Jugendgedichte aus der „Sesenheimer Zeit“ u.a. Bewilligt wurde ein Zuschuss in Höhe von 200 €. Dieser verringerte sich auf Grund niedrigerer Kosten auf 170 €.

Am 27.09.2008 fand ein „Miteinander beim Herbstkonzert“ statt. Es wurde vom Sport- und Kulturverein „Adler“ in Bergisch Gladbach im festlich gestalteten Saal des Kinder- und Jugendzentrums K.O.T. Gronau veranstaltet. Die Verantwortlichen hatten ein buntes und ansprechendes Programm für Jung und Alt zusammengestellt. Nach der musikalischen Eröffnung durch Jan Steinbrecher aus Kürten folgten die Auftritte von Helene Nagel (Kürten) und Tatjana Lohrei (Kamen), die das Publikum mit ihren wunderschönen Liedern aus Russisch, Deutsch und Englisch verzauberten. Es folgte eine Break-Dance-Show, ein kasachischer Volkstanz und vieles mehr. Die Krönung des internationalen Programms war ein feuriger Auftritt der multikulturellen Musikgruppe Duo Paloma aus Bergisch Gladbach. Der SKV Adler hat auch diesmal wieder den talentierten Menschen unterschiedlicher Herkunft und Nationalität die Möglichkeit gegeben, ihr Können zu präsentieren. Sie haben für die multikulturelle Vielfalt die Bühne frei gemacht und viele gesetzte Ziele erreicht, wie z.B. das Ansprechen unterschiedlicher Altersgruppen und Kulturen und Bergisch Gladbach als „Erlebnisort der Kultur“ zu präsentieren. Das Kulturbüro hat dieses Projekt mit 760 € unterstützt.

HD Haun vom Werkstatt für neuen Wind hat ein Projekt mit dem Thema „WerdenVergehenWerden“ im sog. Kesselhaus auf dem Gelände der ehemaligen Wellpappefabrik Wachendorff geplant. In einer Performance soll der Aspekt „erschaffene Welten“ mit dem morbiden Charme der Industriebranche, einer „vergangenen Welt“ kontrastiert werden. Auf Grund von Problemen mit der ursprünglich gewählten Örtlichkeit konnte das Projekt in 2008 nicht mehr realisiert werden und ist nach 2009 verlegt worden. Das Kulturbüro hat für dieses Projekt 800 € zur Verfügung gestellt.

Für die Vorbereitungsarbeiten für das dritte internationale Erzählfestival wurde ein Zuschuss in Höhe von 800 € gewährt.

Das Kindergarten-Museum präsentiert die Wandlung der Kindergärten in Nordrhein-Westfalen – auch so auch in Bergisch Gladbach – hin zu kombinierten Tageseinrichtungen für Krippen und Kindergartenkinder im Rahmen einer Dauerausstellung in einem Museumsraum. Das Kulturbüro hat dieses Projekt mit 100 € unterstützt.